

Wer bitte ist LOLA?

Möglicherweise die
heißeste Fondsinnovation
seit Jahren!

LOLA-Portfolio steht für „LORIAC Options- und Liquid Alternative Portfolio“

Das LOLA-Portfolio ist auf Fonds fokussiert, die ...

... Chance und Risiko wesentlich durch den Einsatz von Optionen beeinflussen,

... die sorgfältig selektiert werden, um berechenbare Konzepte miteinander so zu kombinieren, dass ...

... defensive Anlegerdepots mehr Rendite erzielen können, ohne höhere Risiken in Kauf zu nehmen,

... oder offensive Anleger die Depot-Risiken minimieren können, ohne Renditeeinbußen zu erleiden.

Das klingt wie die berühmte
Eier legende Woll-Milch-Sau!

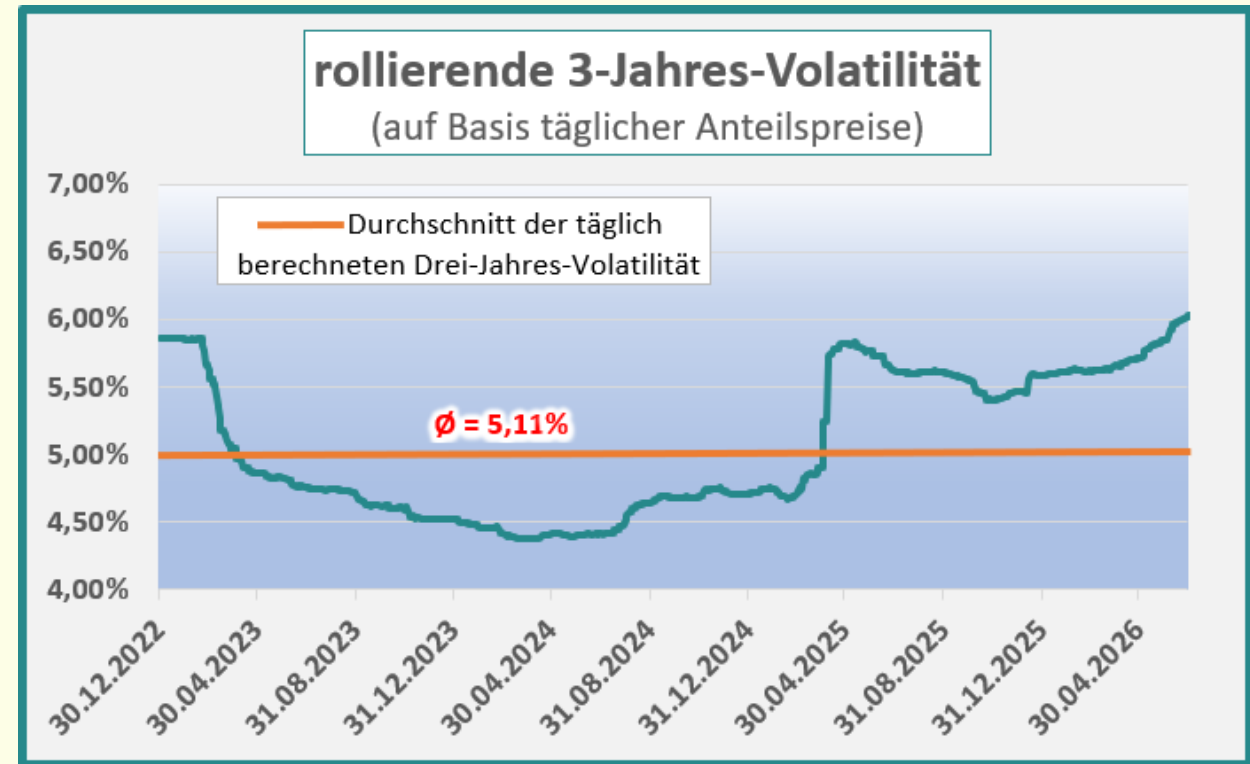
Genau!

Dürfen wir Sie neugierig machen?

Beginnen wir mit der Volatilität:

Im Zeitraum vom 31.12.2019 bis zum 31.08.2026 haben wir täglich (also an 917 Handelstagen) die Drei-Jahres-Volatilität gemessen.

Diese lag im Schnitt bei 5,11% (und stets in der Bandbreite von 4,00% bis 6,50%).

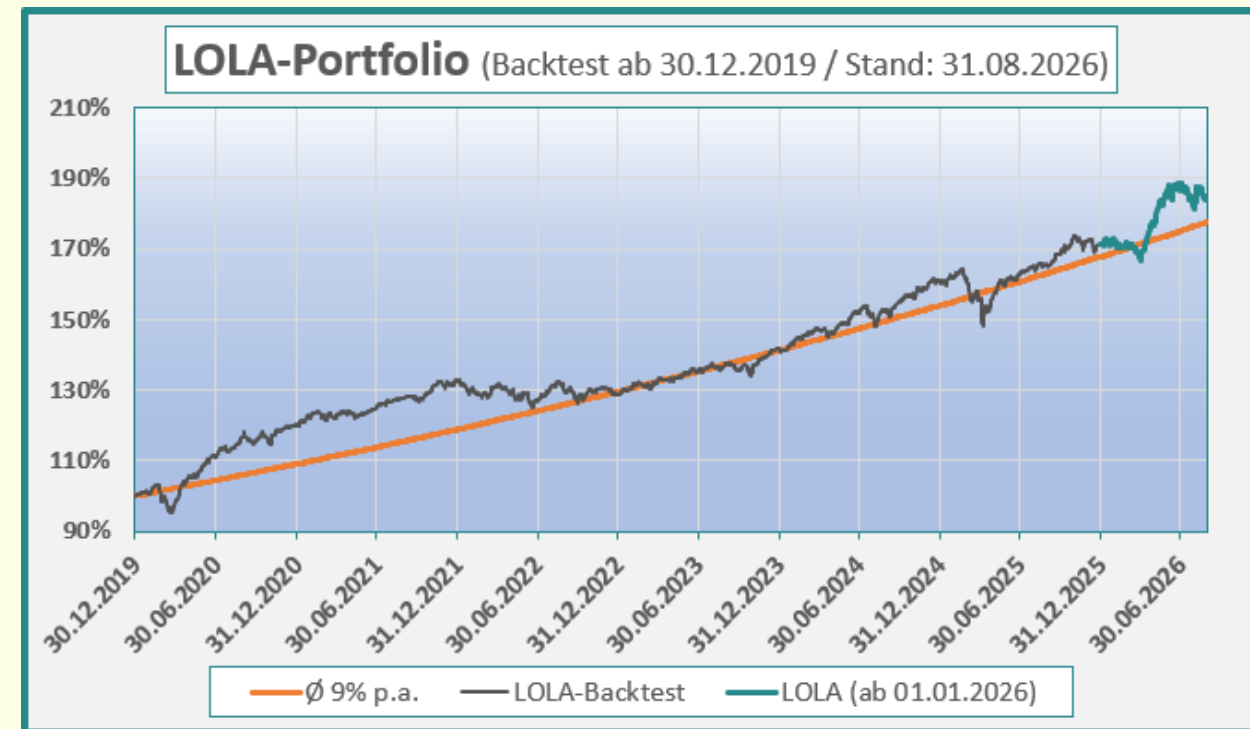


Und die Performance?

Der Backtest ist eigentlich kein Backtest, denn er zeigt die reale Wertentwicklung von 12 gleichgewichteten Fonds – ohne Rebalancing oder diskretionäre Eingriffe.

Seit Jahresbeginn sind die 12 Fonds – wiederum gleichgewichtet – Bestandteil des „Mehrwertphasen Balance Plus“ (WKN A2QCX6).

Über die sechs Jahre und acht Monate pendelte die annualisierte Performance seit Start um die 9%-Marke ➡ eine beständige Sharpe Ratio > 1



Wie können solche Werte zustande kommen?

Die Entwicklung der Optionspreise in Abhängigkeit von den Marktentwicklungen ist berechenbar.

Wenn Aktien überbewertet sind, dann kommt es irgendwann zu einer Korrektur.

Die verdiente Performance wird also von den Märkten teilweise oder ganz wieder „kassiert“.

Die Performance einer Option muss nicht wieder hergegeben werden. Sie ist definitiv verdient.

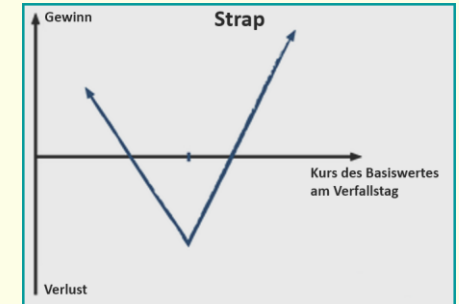
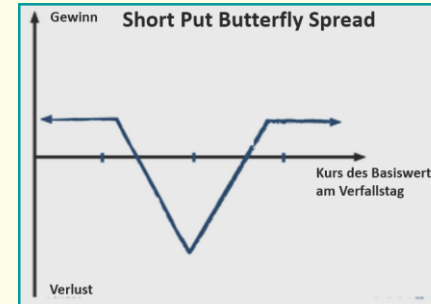
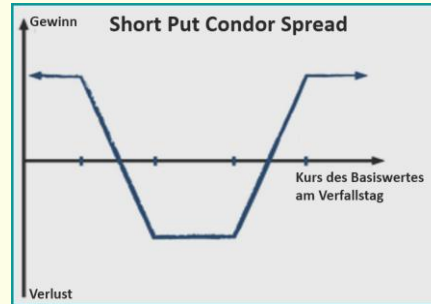
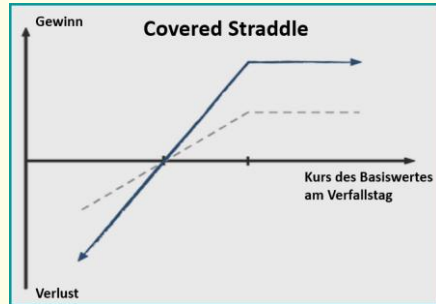
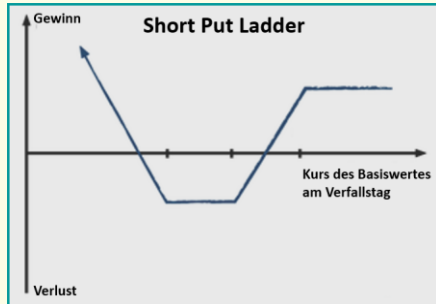
Das LOLA-Portfolio kombiniert unterschiedlichste Strategien so miteinander, dass eine möglichst konsistente Wertentwicklung (geringe Drawdowns und kurze Underwaterphasen) ermöglicht wird.

Im Fokus steht stets die Balance von Chance und Risiko.

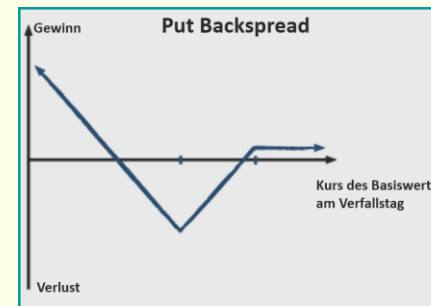
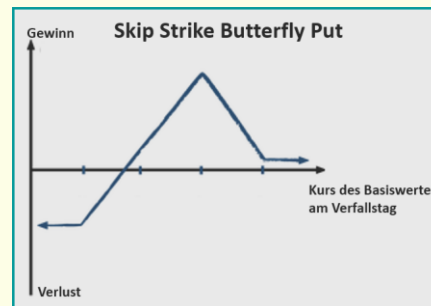
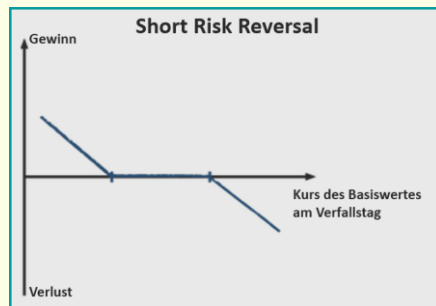
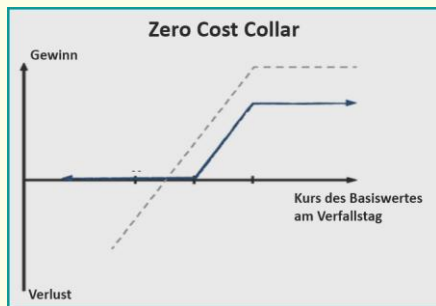
Unterschiedlichste Strategien, die einander ergänzen (in guten wie in schlechten Zeiten)

Was sind das für Strategien?

Bullische Strategien:



Bearische Strategien:



Dies sind nur einige Beispiele. Es gibt unzählige weitere Strategien und vor allem Kombinationen dieser Strategien

Zudem gibt es Strategien, bei denen Optionen auf Aktien oder Anleihen zur Absicherung dienen:

Entscheidend ist, was dabei für den Anleger herauskommt

Nie mehr als zwei negative Monate in Folge und insgesamt 71% positive Ergebnisse (57 von 80 Monaten)

Monatliche Wertentwicklung des LOLA-Portfolios (Backtest vom 31.12.2019 - 31.08.2026)													
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamt
2020	0,57%	-2,42%	1,94%	7,31%	2,39%	3,12%	1,13%	3,91%	-0,83%	-1,39%	4,16%	0,97%	22,50%
2021	1,57%	0,35%	0,06%	1,24%	-0,61%	1,89%	1,33%	1,19%	-0,55%	2,35%	0,98%	1,01%	11,30%
2022	-1,63%	-0,97%	1,76%	-1,59%	0,15%	-1,52%	3,18%	-0,76%	-2,76%	3,25%	0,83%	-1,89%	-2,16%
2023	1,26%	0,58%	1,85%	-0,19%	1,09%	0,75%	1,34%	0,10%	-1,15%	-0,35%	2,99%	1,52%	10,18%
2024	0,99%	1,69%	1,20%	-0,97%	1,75%	2,32%	0,07%	0,51%	1,59%	0,33%	2,05%	1,06%	13,29%
2025	1,26%	-0,33%	-3,98%	0,86%	2,50%	1,54%	1,08%	0,08%	2,31%	2,93%	-0,73%	-0,59%	6,95%
2026	0,54%	-0,68%	-2,44%	5,95%	5,55%	0,40%	-2,39%	0,87%					7,69%

Kurze Underwaterphasen und geringe Drawdowns:

LOLA-Portfolio: Höchste Drawdowns und Underwaterphasen seit 01.01.2020:				
Zeitraum	Max. DD	Underwaterphase		Monate
Corona-Crash 2020	8,06%	19.02.2020	17.04.2020	1,91
Zinsanstieg 2022	5,75%	28.12.2021	31.03.2023	15,05
Liberation Day 2025	9,76%	19.02.2025	17.07.2025	4,86

Ein Fonds für defensive
Anleger! (Defensives Risikoprofil mit Rendite-Turbo)

Ein Fonds für offensive
Anleger! (Dynamische Rendite mit Risikominimierung)

Defensive Anleger: Bessere Performance ohne ein größeres Risiko in Kauf zu nehmen

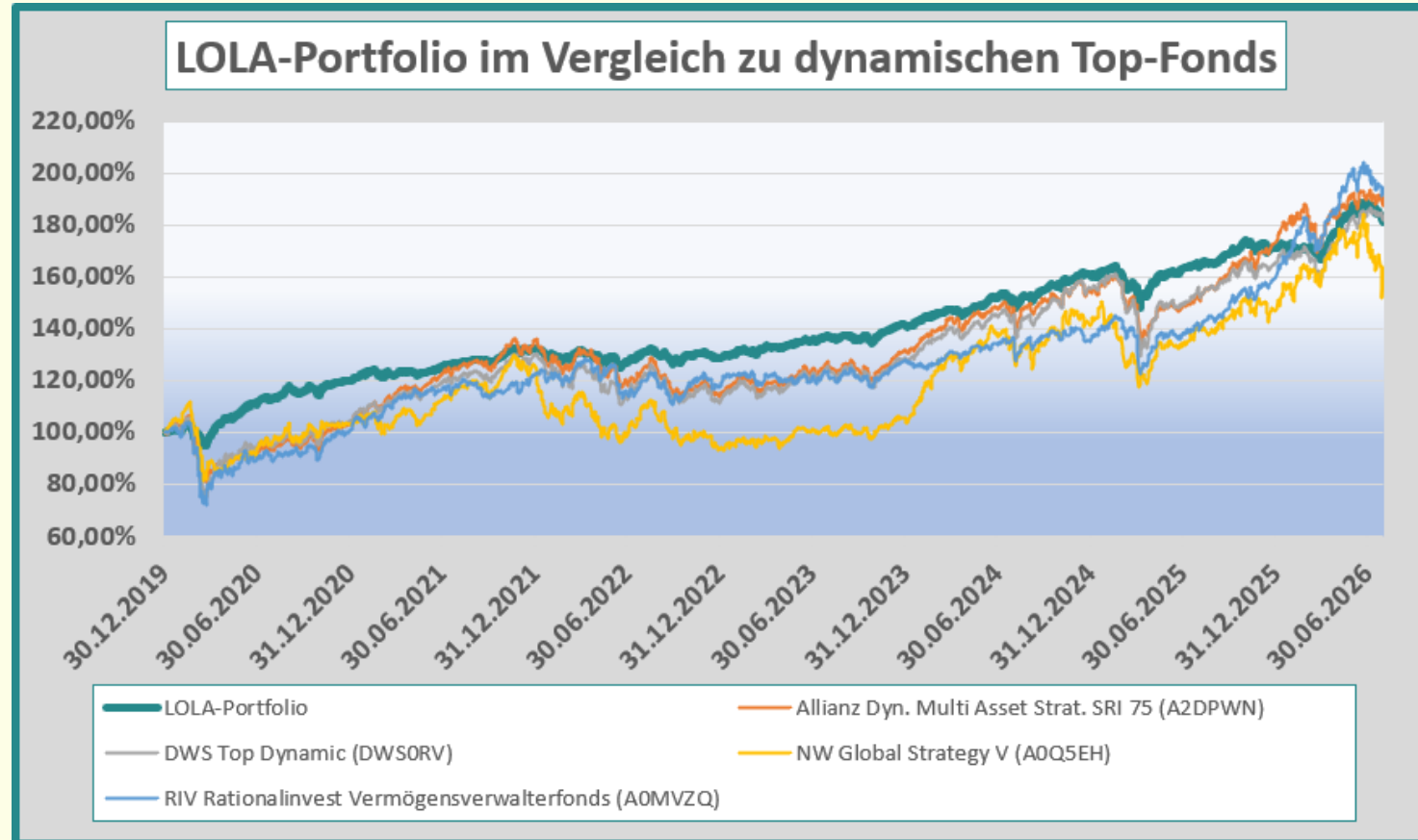
Der Vergleich mit einigen der besten defensiven Mischfonds (FWW-Peergroup / 5 Sterne) zeigt bei den Risiko-Kennzahlen und der Performance jeweils besten den Wert für das LOLA-Portfolio:

Chance/Risiko-Kennzahlen von einigen der besten defensiven Mischfonds (annualisierte Performance vom 01.12.2019 bis 31.07.2026)			
Fonds	Maximum Drawdown	annualisierte Performance	Längste Underwaterphase (in Monaten)
Assenagon / Multi Asset Conservative	11,61%	6,29%	26,7
DWS Concept DJE Alpha Renten Global	13,85%	2,40%	32,6
MainFirst Absolute Return Multi Asset	19,69%	4,60%	35,0
Sauren Global Defensiv	9,96%	2,86%	65,3
Schroder ISF Inflation Plus	16,06%	5,75%	40,8
Degussa Bank-Universal-Rentenfonds	26,39%	7,55%	33,0
zum Vergleich: LOLA-Portfolio (Backtest)	9,76%	9,61%	15,1

Der geringste Drawdown, die höchste Rendite und dabei die kürzesten Underwaterphasen.

Offensive Anleger: Geringeres Risiko ohne Verzicht auf Performance

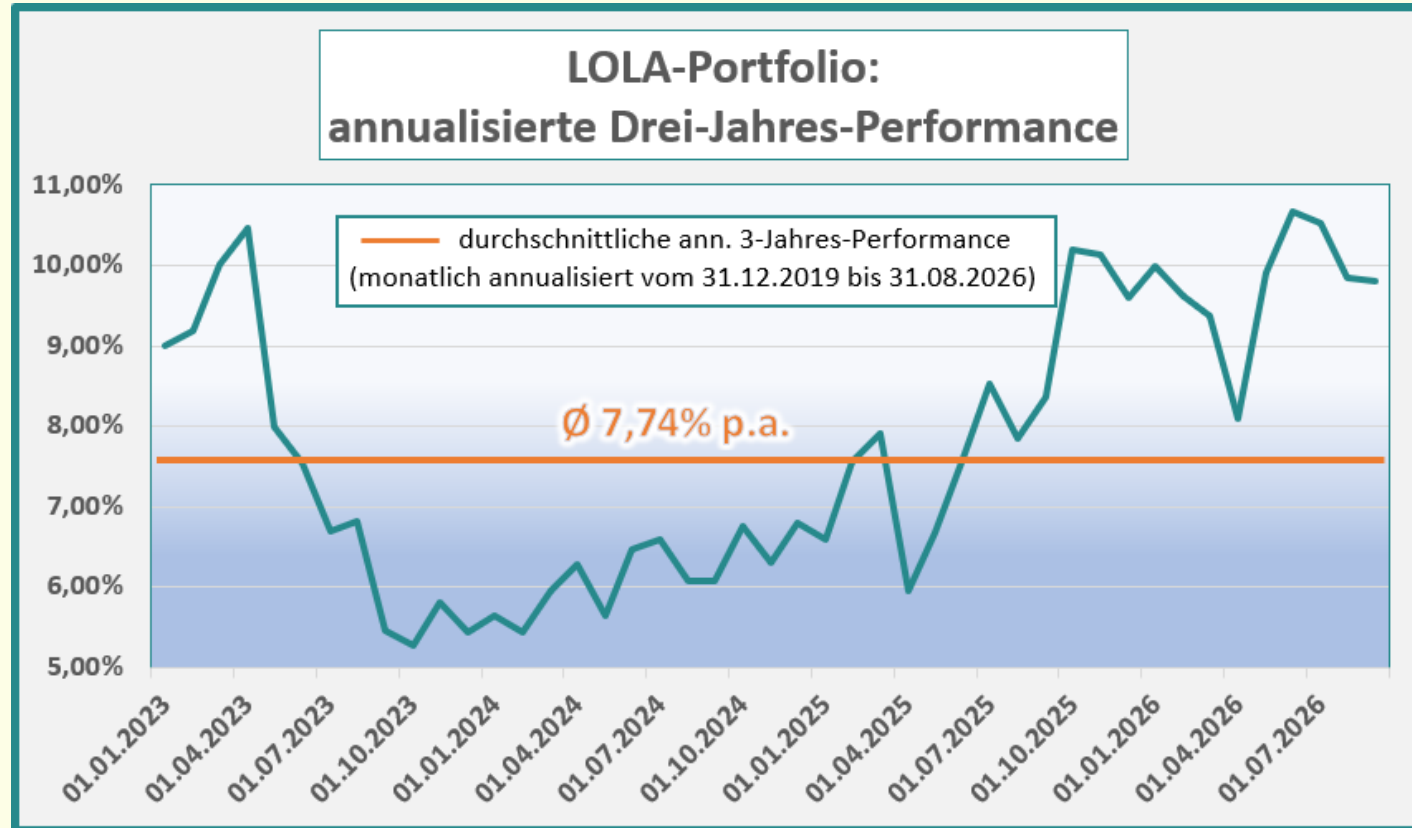
Der Vergleich mit einigen der besten dynamischen Mischfonds (FWW-Peergroup / 5 Sterne) zeigt wie das LOLA-Portfolio das Risiko ohne Performanceeinbußen minimieren kann:



Stand: 31.07.2026

Geringe Leidensphasen mit außerordentlicher rollierender 3-Jahres-Performance

Der Backtest des LOLA-Portfolios zeigt eine konsistente Wertentwicklung mit einer rollierenden 3-Jahres-Performance, die durchweg oberhalb der 5%-Marke liegt:



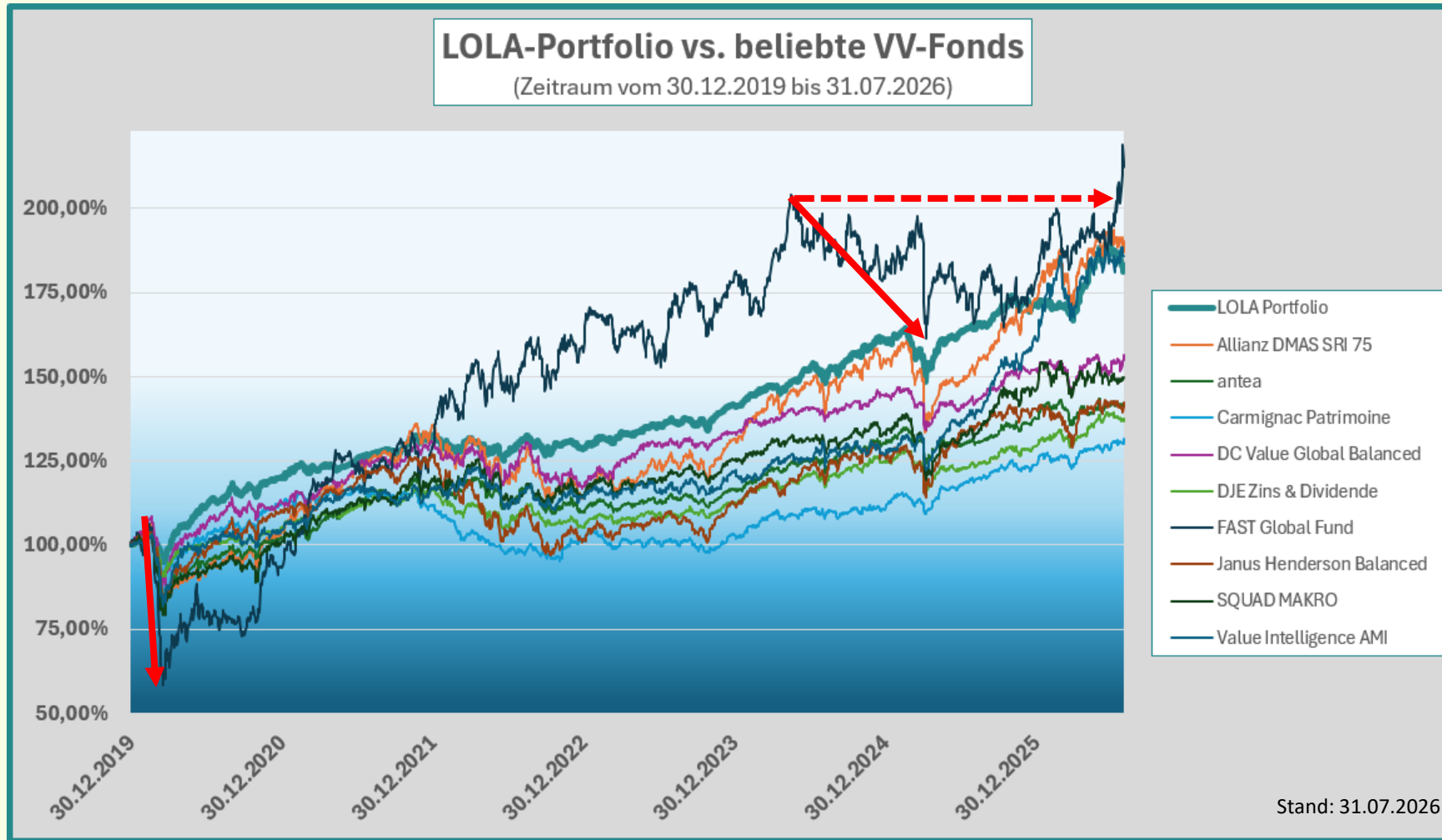
Gesucht: Ein zweiter Fonds mit einer derartigen rollierenden Drei-Jahres-Performance

Zugegeben, wir kennen nicht alle Fonds, aber wir kennen keinen Fonds, der über beliebige Zeiträume zu jedem Zeitpunkt eine annualisierte Performance von mehr als 5% aufweist.

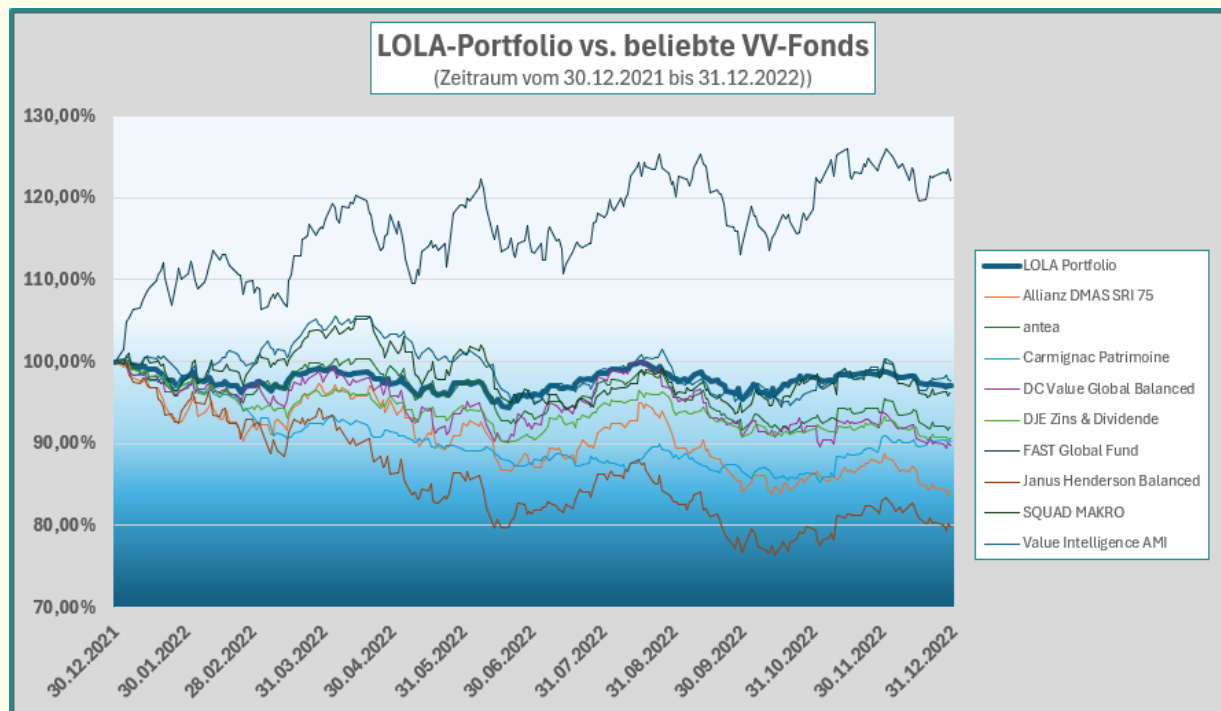
Fonds	Monate mit 3-Jahres-Performance < 5%	entspricht Anteil der Monate seit Auflage	niedrigste ann. 3-Jahres-Performance	durchschnittliche ann. 3-Jahres-Performance
AGIF - Allianz Dyn. Multi Asset Strat. SRI 75	15	19,74%	0,98%	8,74%
antea	98	51,58%	-1,71%	5,37%
Carmignac Patrimoine	158	39,01%	-3,35%	6,58%
DC Value Global Balanced	35	22,73%	1,65%	6,91%
DJE Zins & Dividende	80	53,33%	0,36%	5,43%
FAST - Global Fund Y	14	11,86%	-5,74%	12,25%
Janus Henderson Balanced	139	49,12%	-5,00%	4,92%
SQUAD MAKRO	30	18,63%	0,47%	7,62%
Value Intelligence AMI	46	47,42%	-1,51%	6,29%
Durchschnitt	68	34,83%	-1,54%	7,12%
zum Vergleich: LOLA-Portfolio (Backtest)	0	0,00%	5,27%	7,57%

Stand: 31.07.2026

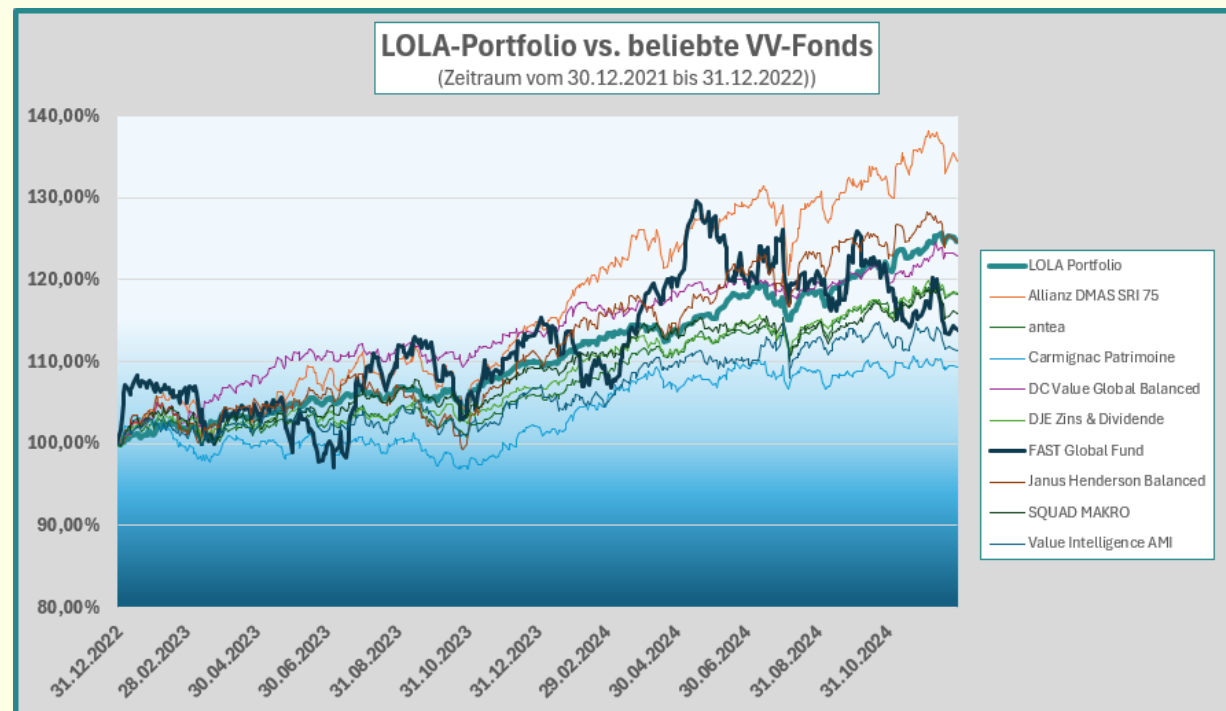
Die Fonds von Folie 13 noch mal im LOLA-Backtest-Zeitraum



Vergleiche im Detail: Gute Haltungsnoten für das LOLA-Portfolio



2022 war das Jahr des globalen Zinsanstiegs. Aktien und Anleihen verloren gleichzeitig bei niedriger Volatilität. Ein ausgesprochen schlechtes Umfeld für Optionsstrategien. Aber LOLA verliert lediglich 2,16%.



2023/24 laufen die Aktienmärkte mit wenigen kurzen Unterbrechungen stringent nach oben. Es ist kein ideales Umfeld für Optionsstrategien, doch LOLA kann die extremen Schwankungen des FAST Global Fund glätten.

Fazit: LOLA – ein Fonds für alle Fälle?

Gibt es wirklich einen Fonds, der moderat defensive Depots performancestärker und dynamische oder chancenorientierte Depots risikoärmer macht?

Die Regel, dass höhere Performance stets mit höherem Risiko einhergeht, scheint ad absurdum geführt. Möglich wird dies durch die intelligente Kombination unterschiedlichster Konzepte, die nur eines gemeinsam haben: Sie sind hinsichtlich ihres Einsatzes von Optionsstrategien berechenbarer und damit zielsicherer kombinierbar.

Natürlich läuft auch hier nicht alles wie am Schnürchen. Aber die Rückrechnung der gleichgewichteten echten Fondsergebnisse hat unterschiedlichste Phasen gemeistert:

Der Corona-Crash: Nach 1,91 Monaten wieder aufgeholt (Maximum Drawdown in dieser Phase: 8,06%)
Das Jahr 2022: Ein Katastrophen Jahr aus LOLA-Sicht, aber mit 2,16% Minus doch ein Top-Fonds.
Die längste Underwaterphase: 15,05 Monate bei einem Maximum Drawdown von 5,75%.

All das sind keine schöngerechneten Backtest-Werte, sondern die reale Performance der ohne weitere Eingriffe gleichgewichteten Fonds.

LOLA ... zieht unglaublich an



Gesehen in der Altstadt von Rothenburg ob der Tauber

Das Seeding beginnt in Kürze – gerne informieren wir Sie

Der Fonds „LOLA – LORIAC Options- und Liquid Alternative Portfolio“ (kurz: LOLA-Portfolio“ soll in Kürze aufgelegt werden.

Gerne informieren wir Sie rechtzeitig, wann das Seeding beginnt.

Zusagen in ausreichender Höhe, um den Fondsstart zu gewährleisten, sollten bald vorliegen.

Informieren Sie sich schon jetzt, welche Vorteile Sie bzw. Ihre Mandanten beim Seeding genießen. Einfach eine kurze Mail an mail@mbui.info (wird rechtzeitig auf eine separate Webadresse für das LOLA-Portfolio umgestellt).

Auf den folgenden Seiten sehen Sie,

... was man am „Backtest“ auszusetzen haben könnte,

... warum ein Rebalancing bislang keine besseren Ergebnisse brachte und

... warum ein individuelles Rebalancing pro Fonds zur Vermeidung von Risiken trotzdem notwendig ist.

Wir freuen uns über alle nun noch offenen Fragen, die wir mit viel Liebe zum Detail beantworten werden. Die „Rezeptur“ würden wir zum Schutz vor Nachahmern jedoch lieber nicht preisgeben!

Warum und wie ungenau ist der Backtest der 12 Fonds?

Nur sieben der zwölf Fonds existierten bereits Ende 2019. Als der achte Fonds aufgelegt war, wurden die aufgelaufenen Ergebnisse der sieben Fonds durch acht dividiert. Der achte Fonds startete mit dem bis dahin durchschnittlichen Ergebnis der sieben Fonds, usw.

Dadurch, dass kein Rebalancing berücksichtigt wurde, wird der Anteil der mittel- und langfristig besser rentierenden Strategien immer größer. Dies führt sukzessive zu höheren Drawdown- und Underwater-Risiken. In der Praxis wird es einen Mechanismus geben, um die Größe der aus einem für jeden Fonds definierten Zielkorridor herausgewachsenen Fonds wieder zu rebalancieren. Feste Termine (bspw. zu jedem Jahres-Ultimo) wären kontraproduktiv

Annualisierte Performance seit Start des jeweiligen Zielfonds:			
	Startdatum	akt. Datum	ann. Perf.
	31.03.2022	31.07.2026	3,86%
	10.10.2023	31.07.2026	11,20%
	30.12.2019	31.07.2026	15,83%
	30.12.2019	31.07.2026	15,47%
	29.02.2024	31.07.2026	23,74%
	01.07.2021	31.07.2026	4,97%
	30.12.2019	31.07.2026	4,25%
	02.06.2023	31.07.2026	6,36%
	30.12.2019	31.07.2026	4,68%
	30.12.2019	31.07.2026	5,28%
	30.12.2019	31.07.2026	12,67%
	30.12.2019	31.07.2026	5,35%
LOLA-Portfolio (Gesamt)	30.12.2019	31.07.2026	9,61%

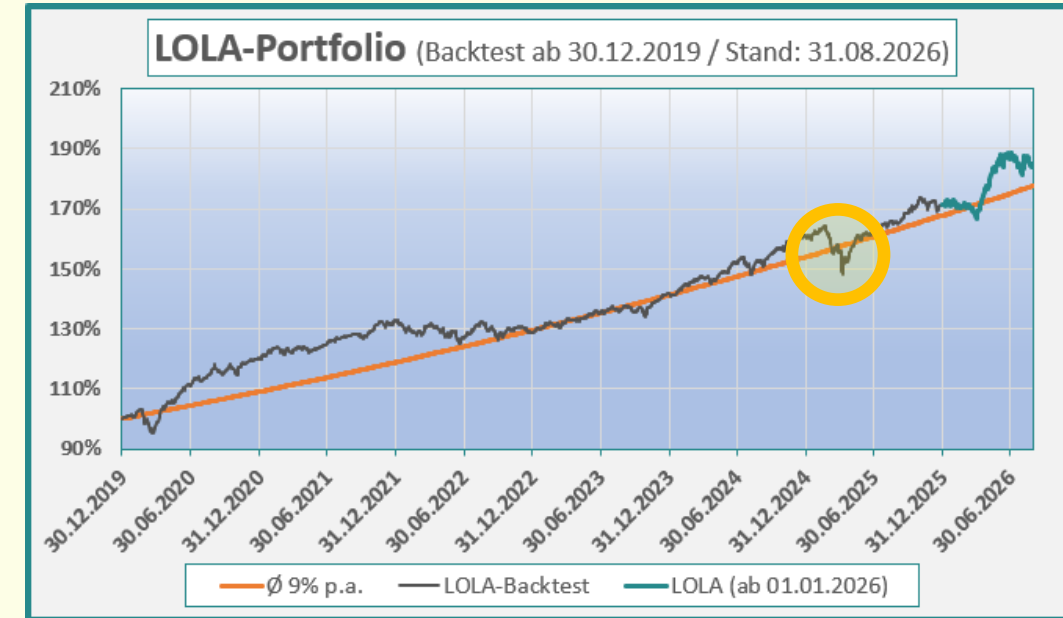
Ergänzende Info: Können die Chance/Risikoparameter noch verbessert werden?

Warum war ausgerechnet im Frühjahr 2025 der höchste Drawdown zu beobachten?

Was passierte damals? Trump überraschte die Welt – und damit die Börsen – mit Zöllen für die ganze Welt. Damit hatten die Marktteilnehmer nicht gerechnet und dementsprechend waren die Preise für Absicherung auch kaum gestiegen. Dann die Verkündung im Rosengarten und der plötzliche Einbruch der Kurse.

Schnell setzte sich jedoch die Überzeugung durch, dass es längst nicht so schlimm kommen würde wie von Trump angekündigt. Nun wollte man natürlich niemand mehr absichern.

Der Drawdown wurde aber vor allem dadurch verstärkt, dass die performancestärkeren, aber schwankungsanfälligeren LOLA-Fonds zu diesem Zeitpunkt überdurchschnittlich hoch gewichtet waren.



Start am 30.12.2019: Alle Fonds gleichgewichtet

Der Rückblick auf die Entwicklung der gleichgewichteten Investition der LOLA-Zielfonds erfolgte bewusst ohne Rebalancing und sonstige diskretionäre Eingriffe, Das führt naturgemäß dazu, dass die Fonds mit einer offensiveren Ausrichtung (und damit höheren Performanceerwartung) sukzessive einen immer höheren Anteil am LOLA-Portfolio haben. Mit der dadurch steigenden Performance-Chance geht aber auch ein steigendes Drawdown- und Underwater-Risiko einher. Wie stark die Abweichungen innerhalb des sechs Jahre und acht Monate dauernden Rückblicks ausgefallen wären, zeigt die folgende Übersicht:

Prozentuale Abweichung der Zielfonds von der durchschnittlichen Gewichtung												
												
	thes.	aussch.	thes.	aussch.	thes.	thes.	aussch.	thes.	thes.	aussch.	thes.	aussch.
Durchschnitt	-4,75%	-0,09%	31,37%	27,63%	19,39%	4,00%	-15,80%	-5,18%	-19,36%	-15,14%	4,68%	-18,01%
Maximum	3,85%	3,83%	51,69%	46,85%	46,59%	18,21%	10,93%	0,29%	0,27%	3,30%	23,19%	2,17%
Minimum	-21,86%	-5,48%	0,51%	-2,74%	-2,95%	-16,37%	-30,27%	-13,44%	-28,79%	-26,22%	-25,82%	-25,73%

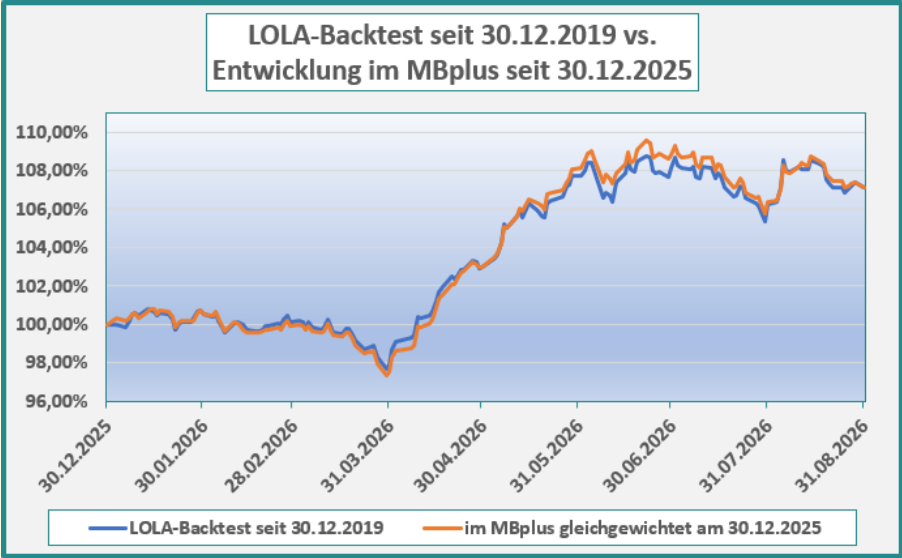
LOLA-Start im MBplus am 30.12.2025 im Vergleich zum Rückblick seit 30.12.2019

Der Start der 12 LOLA-Fonds im MBplus zum Beginn des Jahres erfolgte gleichgewichtet. Die Tabelle zeigt den diesen Anteil im Vergleich zum Stand der Gewichtung im Backtest seit 30.12.2019:

30.12.2025												
Backtest	11,83%	14,48%	20,16%	19,06%	18,32%	13,53%	10,67%	13,26%	10,94%	11,17%	16,70%	11,23%
im MBplus	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%	14,28%

Aber trotz dieser zum Jahresbeginn (und natürlich auch in der Folge) unterschiedlichen Gewichtung der Zielfonds war die Wertentwicklung sehr ähnlich. Doch das muss nicht immer so sein, denn in 2026 gab es keine besonderen „Events“.

Der grafische Vergleich zeigt vor allem, wie gut das LOLA-Portfolio mit einander gut ergänzenden Fondskonzepten besetzt ist. Für größere Einbrüche ist jedoch ein strukturierter Prozess für die Rebalancing-Entscheidungen nötig.



Ein Rebalancing zu festen Terminen wäre kontraproduktiv

Der Vergleich des Backtests seit 30.12.2019 mit einem Backtest, der im gleichen Zeitraum jeweils zum Jahresbeginn ein komplettes Rebalancing berücksichtigt (alle Fonds werden zum Jahresbeginn wieder in gleicher Höhe allokiert), brachte per 30.06.2026 ein nahezu identisches Performance-Ergebnis. Die größten Underwaterphasen waren – meist nur wenige Tage - länger. Die Drawdowns in den verschiedenen Verlustphasen waren meist – nur unwesentlich – geringer.

Aber es wäre töricht, anzunehmen, dass sich nicht auch Phasen wie die Baisse von März 2000 bis März 2003 oder die Finanzkrise wiederholen könnten. Diese Szenarien kann man backtesten und man kommt zu völlig anderen Ergebnissen. Die offensiveren Strategien haben meist einen deutlich höheren Drawdown. Auch wenn diesem in der Regel ein umso höherer Abstieg folgt, so könnten viele Anleger bei 20% oder 25% Drawdown das Vertrauen verlieren und zum vollkommen falschen Zeitpunkt aussteigen.

Oberste Prämisse beim LOLA-Portfolio ist jedoch die Kombination von guter Performance bei vergleichsweise geringen Risiken! Das LOLA-Portfolio bevorzugt gute Performance, geringe Drawdowns und kurze Underwaterphasen

Strukturierter Prozess für ein situativ bedingtes Rebalancing

Der Durchschnitt der Abweichung von einer Gleichgewichtung aller Zielfonds verändert sich täglich (oft nur an der dritten oder vierten Nachkommastelle nachvollziehbar). Auch die maximale Abweichung nach oben (Maximum) oder nach unten (Minimum) kann sich verändern.

Durchschnitt	-4,75%	-0,09%	31,37%	27,63%	19,39%	4,00%	-15,80%	-5,18%	-19,36%	-15,14%	4,68%	-18,01%
Maximum	3,85%	3,83%	51,69%	46,85%	46,59%	18,21%	10,93%	0,29%	0,27%	3,30%	23,19%	2,17%
Minimum	-21,86%	-5,48%	0,51%	-2,74%	-2,95%	-16,37%	-30,27%	-13,44%	-28,79%	-26,22%	-25,82%	-25,73%

Der Zeitpunkt für ein Rebalancing erfolgt für jeden Zielfonds individuell zu einem systematisch von den obigen Werten bestimmten Zeitpunkt.

Allen Verkäufen steht dann jeweils (zu unterschiedlichen Zeitpunkten) eine Aufstockung eines anderen (oder anderer) Fonds in gleicher Höhe gegenüber. Verkauft werden Übertreibungen und spiegelbildlich wird in Fonds mit einem deutlich unterdurchschnittlichen Anteil nachinvestiert.

Dabei sind die Trigger für die jeweiligen Fonds mit Blick auf ihr Chance-/Risikoprofil sehr unterschiedlich. Was für den grünen Fonds eine wesentliche Abweichung ist, ist für den roten Fonds marginal.

Ziel dieser Vorgehensweise ist nicht allein die Performanceoptimierung. Die Art und Weise des Rebalancings soll vielmehr die Balance von Chance und Risiko optimieren.

Disclaimer (rechtliche Hinweise) - alle Daten – sofern nicht anders angegeben – per 31.07.2026

Vorliegende Publikation wird von der LORIAC Low Risk Asset Control GmbH herausgegeben, die als Anlageberater des Mehrwertphasen Balance Plus für die HANSAINVEST GmbH in Hamburg tätig ist. Der LORIAC GmbH wurde die Erlaubnis nach § 34f Abs.1 GewO von der Industrie- und Handelskammer Braunschweig erteilt. Die LORIAC GmbH ist unter der Registrierungsnummer D-F-133-CKSV-71 im Vermittlerregister eingetragen. **Diese Publikation ist ausschließlich für professionelle Anleger bestimmt.**

Die in vorliegender Präsentation und etwaigen zusätzlich zur Verfügung gestellten Unterlagen enthaltenen Informationen sind vertraulicher Natur und dürfen ohne schriftliche Genehmigung der LORIAC GmbH nicht kopiert, anderweitig vervielfältigt oder weitergegeben werden. Die in vorliegender Präsentation enthaltenen Informationen dienen lediglich als Hintergrundinformationen und erheben keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit und stellen keine Anlageempfehlung dar. Es ist zu keinerlei Zwecken zulässig, sich auf die in vorliegender Publikation enthaltenen Informationen und Auffassungen oder auf deren Richtigkeit und Vollständigkeit zu verlassen. Es werden keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen, Zusicherungen oder Versprechungen gegeben, was die Richtigkeit oder Vollständigkeit der enthaltenen Informationen und Auffassungen angeht.

Anlageinformationen: Es handelt sich um Vorabinformationen zu einem in Vorbereitung befindlichen Fondskonzept, für das in Kürze das Seeding beginnen soll. Alle Informationen sollen lediglich dazu dienen, die Strategie zu illustrieren. Vergangene Wertentwicklungen – auch wenn diese seit 01.01.2026 im Rahmen des Mehrwertphasen Balance Plus 1:1 umgesetzt werden – bieten keinerlei verlässliche Anhaltspunkte für zukünftige Entwicklungen. Auch wenn die Entwicklungen von Optionskonzepten in Abhängigkeit zu den Marktentwicklungen berechenbar sind, so sind unvorhergesehene oder extreme Entwicklungen nicht auszuschließen.

Mit einer Kapitalanlage verbundene Risiken: Wenn Anleger in thematische Fonds oder Strategien investieren, können sie größeren Risiken und einer über der des Marktes liegenden Volatilität ausgesetzt sein. Auch wenn angestrebt wird, derartige Risiken durch eine breite Streuung unterschiedlicher Strategien deutlich zu begrenzen, so kann es doch zu Situationen kommen, in denen ein solcher Ausgleich phasenweise nicht möglich ist. Soweit in dieser Publikation positive Beispiele für die Risikominimierung auf Konzeptebene gezeigt werden, sollte stets auch geprüft werden, ob und in welchem Ausmaß künftig auch gegenteilige Entwicklungen denkbar sind.

Sobald das Seeding des Fonds beginnt, können die Verkaufsunterlagen bei der Verwahrstelle bzw. der Kapitalverwaltungsgesellschaft oder direkt bei der LORIAC GmbH angefordert werden. Zudem können die gesetzlich vorgeschriebenen Verkaufsunterlagen auf der noch einzurichtenden Website heruntergeladen werden. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung wieder. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Kapitalverwaltungsgesellschaft noch deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhalt. Insbesondere sei darauf hingewiesen, dass mit dieser Präsentation der Versuch unternommen wird, die Funktionsweise der dem Fondsmanagement zugrunde liegenden LOLA-Strategie so transparent wie möglich zu erläutern. **Dazu wird auszugsweise auf Echt Daten meist jedoch nur beispielhafter Portfolios zurückgegriffen, welche in der Tagesaktualität ständigen – auch substanziellen – Änderungen unterworfen sein können.**